

2

2010

DER PRAKTIKER

Belegexemplar
siehe Seite

Das Magazin für ... und mehr

Qualität und Präzision seit über 50 Jahren



Kjellberg[®]
FINSTERWALDE

Pionier des Plasmaschneidens seit 1959

Kjellberg Finsterwalde entwickelt **seit über 50 Jahren Plasmaschneidtechnik** und ist damit ältester Hersteller im Markt. Wir bieten Ihnen Plasmaschneidprodukte für alle Bereiche - egal ob für Flachbettmaschinen, für Roboter oder für das Handplasmaschneiden.

Kjellberg Finsterwalde Plasma und Maschinen GmbH, Leipziger Straße 82, 03238 Finsterwalde
Tel.: +49 3531 500 0, Fax: +49 3531 500 229, E-Mail: plasma@kjellberg.de, www.kjellberg.de

Konzepte im Vergleich:

Rohrvorfertigung für Kessel
in Energieerzeugungsanlagen

Seite 68

Zwei gegen Verschleiß:

Schweißen verschleißbeständiger
Stähle für die Erdbewegung

Seite 72

Sicherer Schutz:

Messung der UV-A-Bestrahlungsstärke beim Schweißen

Seite 89

Positionieren und Spannen in einem Arbeitsgang



KOMBISPANNER Der neue Kombi-spanner (Bild) des Spannzeugeherstellers Andreas Maier positioniert ein Werkstück mit einer waagerechten Schubbewegung, bevor er es durch eine senkrechte Spannbewegung auf einer Werkstückaufnahme festspannt. Wo bisher zwei Spanner – ein Schubstangen- und ein Senkrechtspanner – notwendig waren, die mit zwei Handgriffen betätigt werden mussten, genügen nun ein einziger Spanner und auch nur ein Handgriff. Der Kombispanner arbeitet nach dem Kniehebelprinzip mit hoher Endübersetzung. Dies sorgt für große Spannkraft mit öffnungssicherer Selbsthemmung bei geringem Kraftaufwand. Lieferbar ist das neue Produkt in zwei Größen mit 2 oder 3 kN Haltekraft.

KONTAKT
Andreas Maier, Fellbach,
Tel. 0711/5766-0

Ausgezeichneter Schweißerschutz

SCHWEISSERSCHUTZMASKE Die Automatikschiweißerschutzmaske „Speedglas 9100“ (Bild) wurde 2009 mit dem „red dot: best of the best“ award und dem „iF gold award 2009“ jeweils in der Kategorie Industrie/Handwerk ausgezeichnet. Im Gegensatz zu statischen Schutzmasken ist das Schweißerkopfteil flexibel und passt sich den individuellen Bedürfnissen des Trägers an. Eine versetzte Drehachse reduziert die Hebelwirkung der Maske, um Nackenbeschwerden vorzubeugen. Zudem wurden bei der Entwicklung der Maske Erkenntnisse aus der fernöstlichen Technik der Akupressur genutzt. Diese Methode aus der chi-



nesischen Medizin geht davon aus, dass besonders die Meridiane (Leitbahnen) des Kopfes Einfluss auf das Wohlbefinden des Körpers haben und ein zu starker Druck sich negativ auf das Wohlbefinden auswirkt. Westliche und östliche Ergonomie verbindend, ist die Schweißerschutzmaske so entworfen, dass der Druck auf empfindliche Nerven vermieden wird.

KONTAKT
3M Deutschland, Neuss, Tel. 02131/14-0

Kombination von Linie und Raum



INDUSTRIEROBOTER ABB präsentiert seinen ersten aus Linearachse und Gelenkarmen kombinierten Industrieroboter (Bild). Hohe Flexibilität und kurze Zykluszeiten nennt der Anbieter als Eigenschaften des Roboters vom Typ „IRB 6620LX“. Vorgesehen ist der neue Roboter vorwiegend für Maschinenbedienung und Werk-

stückhandhabung. Er ist aber auch geeignet für Motoren-, Achs- und Getriebemontage sowie für Dickblechschweißen, Schleifen und Kleben großer Werkstücke. Der einstellbare große Arbeitsbereich und eine Handhabungsfähigkeit bis 150 kg sollen die Flexibilität in der Produktion steigern und die Investitionskosten im Vergleich zu kundenspezifischen Linearhandhabungssystemen senken. Der Roboter arbeitet linear bis 33 m und über 3,5 m im Raum. Ein System kann mehrere komplexe Materialhandhabungssysteme ersetzen.

KONTAKT
ABB Automation, Unternehmensbereich Robotics, Friedberg, Tel. 06031/85-0

Kupferstück-Reinigung ohne Säurequalm



ZINN-SALMIKSTEIN Nach dem Lötén muss das Kupferstück mit einem Salmiakstein gereinigt werden. Der heiße Kupferkolben wird dabei in den Stein gedrückt und hin- und herbewegt. Der aus Ammoniak und Salzsäure hergestellte Stein schmilzt, und die Salzsäure reinigt unter starker Qualmentwicklung das Kupferstück. Mit dem Zinn-Salmiakstein „Zinnfix“ (Bild) läuft dieser Vorgang laut Anbieter schnell-

ler und einfacher ab. Der heiße Kupferkolben wird dazu in die Dose gedrückt. Die neue Reinigungssubstanz schmilzt an der Berührungsstelle mit dem Kupferstück und reinigt es – ohne Hin- und Herreiben und ohne aggressiven Säurequalm. Da das Produkt mit Zinnlot und Kupferzusätzen angereichert ist, ermöglicht es dabei gleichzeitig die Vorverzinngung.

KONTAKT
Perkeo-Werk, Schwieberdingen,
Tel. 07150/35043-0